Schulanmeldung für das Schuljahr 2027/28
Taubenbergschule, 65510 Idstein

Nachname des Kindes | Vorname | ☐ weibl. ☐ männl. ☐ div.

Geburtsdatum | Geburtsort

Staatsangehörigkeit(en) | Zuzug nach Deutschland (falls im Ausland geboren)

Familiensprache(n)

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße)

Bisher besuchte Kita

Mein Kind soll am
- **O** katholischen Religionsunterricht
- **O** evangelischen Religionsunterricht
- **O** Ethikunterricht

teilnehmen.

Mutter	**Vater**
Nachname, Vorname	Nachname, Vorname
Geb.dat.	Geb.dat.
Adresse (falls abweichend)	Adresse (falls abweichend)
Telefon (Mobil) Telefon (beruflich)	Telefon (Mobil) Telefon (beruflich)
email	email

Bei getrennt lebenden Eltern: Angabe über das Sorgerecht: ☐ beide ☐ nur Mutter ☐ nur Vater

☐ Ich bin damit einverstanden, dass der Name meines Kindes in Klassenlisten ausgehängt wird.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass im Zuge der Kooperation mit der Musikschule Piccolo Name und Anschrift meines Kindes an die Musikschule weitergegeben werden.

☐ Mein Kind hat die Masernschutzimpfung erhalten und einen Nachweis füge ich an.

☐ Eine Kopie der Geburtsurkunde liegt bei.

Datum | Unterschrift Mutter | Unterschrift Vater

Einwilligungserklärung

des/der Erziehungsberechtigten

Name des Kindes: _____

Schule: Taubenbergschule

Kindertagesstätte: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Grundschule, die Kindertagesstätte und der Kinder- und Jugendärztliche Dienst und ggf. die Nachmittagsbetreuung im Rahmen der Einschulung Informationen austauschen, um die Förderung meines/unseres Kindes und einen möglichst reibungslosen Übergang in die Schule zu unterstützen.

_____ _____

Datum Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Grundschule des Rheingau-Taunus-Kreises
Schöne Aussicht, 65510 Idstein
Tel. 06126-9443-70
Fax 06126-9443-71
poststelle@taubenbergschule.idstein.schulverwaltung.hessen.de

Nachweispflicht für Neuzugänge und Schüler/innen
§ 20 IfSG

Umsetzung des Gesetzes für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) vom 10. Februar 2020 in öffentlichen Schulen des Landes Hessen

Name, Vorname des Kindes:
Klasse:

Masernschutzimpfung:

- ☐ Ja
  - ☐ Zwei Impfungen
    Datum 1. Impfung: _____
    Datum 2. Impfung: _____
  - ☐ Eine Impfung
    Datum 1. Impfung: _____
  - ☐ Nachweis durch Titer
    Ärztliche Bescheinigung vom: _____
- ☐ Nein
  - ☐ Medizinische Kontraindikation
    Ärztliche Bescheinigung vom: _____

(Bitte Impfausweis bzw. ärztliche Bescheinigung – auch als Kopien -zur Kontrolle vorlegen)

Es wird darüber informiert, dass die Vorlage eines falschen ärztlichen Attests einen Straftatbestand nach § 279 Strafgesetzbuch „Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse“ darstellt.
Mit unserer Unterschrift bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben.

_____ _____
Datum Unterschrift Erziehungsberechtigte

Wird von der Schule ausgefüllt

Nachweis erfolgt durch:

- ☐ Schuleingangsuntersuchung
- ☐ Vorlage des Impfausweises (oder Kopie)
- ☐ Ärztliche Bescheinigung (oder Kopie)
- ☐ Keinen Nachweis erbracht

_____ _____
Datum Unterschrift Lehrkraft

Grundschule des Rheingau-Taunus-Kreises
Schöne Aussicht, 65510 Idstein
Tel. 06126-9443-70
Fax 06126-9443-71
poststelle@taubenbergschule.idstein.schulverwaltung.hessen.de

Konfessionserfassungsbogen

Unser/Mein Kind _____, geboren am _____,

gehört folgender Kirche oder Religionsgemeinschaft an, für deren Bekenntnis in Hessen Religion als ordentliches Unterrichtsfach eingerichtet ist:

(bitte ankreuzen)

o Evangelische Kirche

o Katholische Kirche

o Alt-katholische Kirche

o Orthodoxe Kirche – OBKD*

o Syrisch-Orthodoxe Kirche

o Mennonitische Gemeinde

o Jüdische Gemeinde

o Unitarische freie Religionsgemeinde

o Humanistische Gemeinschaft Hessen

o Ahmadiyya Muslim Jamaat

o DİTİB Landesverband Hessen

o Alevitische Gemeinde Deutschland

o Sonstige oder keine Religionszugehörigkeit

_____ _____

Ort und Datum Unterschrift der Eltern oder eines Elternteils

* Der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland (OBKD) gehören folgende orthodo-xen Kirchen an:
1. Ökumenisches Patriarchat:
   a) Griechisch-Orthodoxe Metropolie von Deutschland, Exarchat von Zentraleuropa, K.d.ö.R.,
   b) Ukrainische Orthodoxe Eparchie von Westeuropa,
2. Griechisch-Orthodoxe Kirche von Antiochien, Metropolie für Deutschland und Mitteleuropa (Antiochenisch-Orthodoxe oder Rum-Orthodoxe Kirche),
3. Russische Orthodoxe Kirche:
   a) Berliner Diözese der Russischen Orthodoxen Kirche des Moskauer Patriarchats, K.d.ö.R.,
   b) Russische Orthodoxe Kirche im Ausland – Russische Orthodoxe Diözese des orthodoxen Bischofs von Berlin und Deutschland (K.d.ö.R.),
4. Serbische Orthodoxe Kirche, Diözese von Frankfurt und ganz Deutschland,
5. Rumänische Orthodoxe Kirche, Metropolie für Deutschland, Zentral- und Nordeuropa, K.d.ö.R.,
6. Bulgarische Orthodoxe Kirche, Bulgarische Diözese von West- und Mitteleuropa,
7. Georgische Orthodoxe Kirche, Diözese für Deutschland und Österreich der Georgischen Orthodoxen Kirche.

TAUBENBERGSCHULE
Grundschule des Rheingau-Taunus-Kreises
Schöne Aussicht, 65510 Idstein

HESSEN

Schulstempel

Erhebungsbogen „Sprachförderung“

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

in den hessischen Schulen sollen alle Kinder und Jugendlichen bestmöglich gefördert werden. Das Erlernen der deutschen Sprache ist dabei von besonderer Bedeutung.

Um Sprachförderung noch gezielter anbieten zu können ist es wichtig zu wissen, welche Schulen von Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Familiensprache besucht werden.

Die Staatsangehörigkeiten(en) und das Geburtsland der Schülerinnen und Schüler sowie die Sprachen, die in der Familie überwiegend gesprochen werden sind daher wichtige Indikatoren für eine adäquate Auswahl der Fächer der Sprachförderung

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Name der Schülerin/des Schülers: _____

Frage 1: Über welche Staatsangehörigkeit(en) verfügt die Schülerin / der Schüler?

Staatsangehörigkeit 1: _____ **Staatsangehörigkeit 2:** _____

Frage 2: In welchem Land wurde die Schülerin/der Schüler geboren?

_____

Frage 3: Diese Frage nur beantworten, wenn die Schülerin / der Schüler <u>nicht</u> in Deutschland geboren ist.
In welchem Kalenderjahr ist die Schülerin / der Schüler nach Deutschland zugezogen?

_____

Frage 4: Welche Sprache(n) sprechen Sie in Ihrer Familie überwiegend?
Familiensprache 1: _____ **Familiensprache 2:** _____

_____

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bzw. der volljährigen Schülerin / des volljährigen Schülers

Grundschule des Rheingau-Taunus-Kreises
Schöne Aussicht, 65510 Idstein
Tel. 06126-9443-70
Fax 06126-9443-71
poststelle@taubenbergschule.idstein.schulverwaltung.hessen.de

Erklärung

(1) Ich nehme davon Kenntnis, dass im Unterricht der Taubenbergschule und im Rahmen von schulischen Arbeitsgemeinschaften und Projekten Bild-, Ton- und Filmaufnahmen von und mit Schülern gemacht werden. Ich bin damit einverstanden, dass die Ergebnisse dieser Aktivitäten (Foto-, Film-, Video- und Tonaufzeichnungen), auf denen mein Kind klar zu erkennen ist, im Rahmen schulischer Veranstaltungen und für schulische Zwecke, insbesondere in Publikationen wie Schülerzeitung, Schulchronik, Internetplattform(en) der Schule, elektronische Newsletter (E-Mail-Rundschreiben) der Schule, Tage der Offenen Tür, Videofilmen und Multimedia-Produktionen der Schule veröffentlicht werden.

Mir ist bekannt, dass bei Foto-, Film-, Video- und Tonaufzeichnungen aus technischen Gründen personenbezogene Daten nach DSGVO erhoben werden können (Datum, Zeit und Standort [Geolokalisation] der Aufnahmen). Die Erhebung von Datum und Uhrzeit erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis des berechtigten Interesses, um die Aufzeichnungen zuordnen zu können. Diese Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck erhoben, gespeichert und verarbeitet.

Jede weitergehende Veröffentlichung, insbesondere die Nutzung für kommerzielle Zwecke ist nicht vorgesehen und unterbleibt. Die Schule verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass mögliche negative Auswirkungen (z.B. Belästigung durch Werbung) für mein Kind und meine Familie weitgehend ausgeschlossen werden. Daher werden keine privaten Adressen, Telefon- und Fax-Nummern publiziert. Von den Schülern verfasste Beiträge werden nur unter Nennung des Vornamens und der Klasse veröffentlicht. In besonderen Fällen, wie beispielsweise Vorlesewettbewerben, bei denen die Schüler mit vollständigem Namen genannt werden sollen, wird vor einer entsprechenden Veröffentlichung das Einverständnis der Eltern eingeholt.
Diese Zustimmung zur Veröffentlichung schulischer Medienprojekte gilt bis auf Widerruf und zunächst nur bis zum Ausscheiden meines Kindes aus der Schule. In wenigen Fällen könnte Archivmaterial auch zu einem späteren Zeitpunkt noch genutzt werden (z.B. Schulchronik, Rückschauen).

(2) Name des Kindes: _____

Ort, Datum:_____ Unterschrift: _____

(3) Sollten Sie sich *nicht* einverstanden erklären, so füllen Sie bitte dennoch Abschnitt (2) aus und streichen Sie Abschnitt (1) deutlich durch. Die Erklärung kann nur ganz oder gar nicht anerkannt werden. Streichung einzelner Passagen ist nicht möglich.

Merkblatt

Hinweis:

Mit dem erstmaligen Besuch einer hessischen Schule wird für jede Schülerin und für jeden Schüler eine Schülerakte angelegt. In dieser Akte werden zunächst die auf dem Stammblatt ausgedruckten Daten erfasst und nach und nach im Fortgang der Schullaufbahn um weitere Daten zu den besuchten Unterrichtsveranstaltungen, den Leistungen und den erreichten Abschlüssen ergänzt. Die Datenhaltung geschieht sowohl in elektronischer Form in der Lehrer- und Schülerdatenbank (LUSD) wie auch in Form einer ergänzenden Schülerakte in Papierform. Bei einem Schulwechsel werden die Schülerakte und die Zugriffsberechtigung auf die Daten auf die aufnehmende Schule übertragen.

Grundlage für die Datenerhebung und weitere Datenverarbeitung sind § 83 des Hessischen Schulgesetzes in der Fassung vom 14. Juni 2005 (GVBl. I S. 441), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Mai 2014 (GVBl. S. 134), und die Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen vom 4. Februar 2009 (ABl. S. 131), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. März 2013 (ABl. S. 222). Beide Rechtsvorschriften sind im Internet verfügbar unter https://kultusministerium.hessen.de/schule/schulrecht.

In der oben genannten Verordnung finden Sie auch einen Überblick darüber, welche Daten grundsätzlich in der Schule gehalten werden dürfen und wie lange sie aufbewahrt werden müssen. Sie haben das Recht, nach Anmeldung die Daten sowie die Schülerakte einzusehen. In solchen Fällen beantragen Sie dies bitte bei der Schulleitung.

Merkblatt „Schülerakte“

Hiermit bestätige den Erhalt des Merkblattes „Schülerakte“ zum Erlass „Information von Eltern und volljährigen Schülerinnen und Schülern über die Datenverarbeitung in der Schule“.

Bitte bestätigen Sie uns den Erhalt des Merkblattes.

_____

Name des Kindes

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Benachrichtigung in Notfällen
Schuljahr 2027/28

Für mein Kind _____ / Klasse_____
Name, Vorname

sind wir/bin ich telefonisch erreichbar unter folgenden Telefonnummern:

NOTFALLNUMMER: _____

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen!

Name Mutter:	
Telefon Festnetz:	
Mobil:	
Telefon dienstlich:	
E-Mail:	
Name Vater:	
Telefon Festnetz:	
Mobil:	
Telefon dienstlich:	
E-Mail:	

Wenn kein Elternteil erreicht werden kann, verständigen Sie bitte:

Name **(bitte mitteilen, um wen es sich handelt: Großeltern, Tante, Onkel, Nachbar, ……)**	**Rufnummer:**

Die o. g. Person(en) ist/ sind berechtigt unser/mein Kind abzuholen.

_____, den _____ _____
Ort Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Wichtig:

Alle Änderungen, wie Adresse oderTelefonnummer, sind dem Sekretariat Tel.:06126-944370 oder poststelle4114@schule.hessen.de umgehend mitzuteilen!

Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht

Meine Tochter /mein Sohn

_____ Klasse _____

nimmt

- o am evangelischen Religionsunterricht
- o am katholischen Religionsunterricht
- o am Ethikunterricht

teil.

Die Teilnahme an einem der oben angegebenen Unterrichtsfächer ist verpflichtend.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten (beide)

- -